

Cornelius Becker  
(1561-1604)

# Psalm 6, SWV 102

Heinrich Schütz  
(1585-1672)

Soprano  
Alto

1. Ach Herr, mein Gott, straf mich doch nicht in dei - nem Zorn so schwe- re,  
dein Grimm wend ab, und vä - ter - lich in Gnad dich zu mir keh- re,

Tenor  
Bass

denn ich voll Schmerz und Trüb - sal bin, heil mich, mein G'bet er -

schrok - ken sind, mein Seel ist sehr be - trü- bet.

2. Ach Herr, wie lang, wie lang, o Gott? Sieh doch, wie ich mich quäle,  
wend'dich, hilf mir aus aller Not, g'nad meiner armen Seele.  
Verfallen ist all mein Gestalt, vor Trauern bin ich worden alt,  
groß Angst hat mich umfängen.

4. Weicht ab von mir, zurücke kehrt, Gottlosen insgemeine,  
denn Gott hat gnädiglich erhört mein G'bet und flehend Weinen.  
Mein Feinde treff das Ungefäll, daß sie zurück sich kehren schnell,  
mit Schand und großem Schrecken.